

## **Offene Ausschreibung**

Die **Gemeinde Herzebrock-Clarholz**, Am Rathaus 1, 33442 Herzebrock-Clarholz, schreibt gemäß VOB offen aus:

### **Neubau Rathaus – 08 Heizung und Sanitär**

Die Gemeinde Herzebrock-Clarholz beabsichtigt einen Rathaus-Neubau als Ersatz für das bisherige Rathaus zu errichten. Dieser Neubau soll auf dem aktuellen Rathaus-Grundstück mit rund 4.800 m<sup>2</sup> errichtet werden.

Entsprechend des Klimaschutzkonzeptes der Gemeinde Herzebrock-Clarholz soll der Rathaus-Neubau mindestens dem Energiestandard KFW-40 entsprechen und klimaneutral im Betrieb sein. Die technische Ausstattung des Gebäudes soll diesen hohen ökologischen und wirtschaftlichen Anforderungen entsprechen. Der Fokus liegt auf einer betriebskosten-optimierten Planung.

#### **Eckdaten für diese Ausschreibung:**

Zur Wärmeerzeugung des 5-geschossigen Gebäudes wird eine Kaskade aus zwei Luft-Wasser-Wärmepumpen eingesetzt.

Diese soll in den Sommermonaten auch zur Temperierung eingesetzt werden.

Die isolierte Wärmeverteilung besteht aus ca. 700 m Edelstahlrohrleitung als Presssystem.

Die Wärmeübertragung im Gebäude wird über Fußbodenheizung mit ca. 2.300 m<sup>2</sup> Fläche realisiert.

Des Weiteren wird Energie für ein Heiz-/Kühlregister einer RLT-Anlage bereitgestellt.

Im gesamten Gebäude wird eine zentrale Kaltwasserversorgung aus ca. 500 m Edelstahlrohrleitung als Presssystem installiert.

Die Warmwasserversorgung wird dezentral über Durchlauferhitzer realisiert.

Mittels endständiger Spülstationen wird die Trinkwasserhygiene eingehalten.

Für die Abwasserbeseitigung müssen ca. 300 m schalloptimiertes Abwasserrohr installiert werden.

Für die Kellerentwässerung kommt eine Schmutzwasserhebeanlage zum Einsatz.

**Ausführungszeitraum für dieses Gewerk:        März bis Dezember 2027**

Submission: 10.11.2026, 10:00 Uhr, Bieter sind nicht zugelassen.

Ausgabe der Angebotsunterlagen:

Die Unterlagen können ausschließlich elektronisch angefordert werden. Die Anforderung der Ausschreibungsunterlagen erfolgt über das Portal der Deutschen eVergabe unter [www.deutsche-evergabe.de](http://www.deutsche-evergabe.de).

**Die Kommunikation bezüglich der Ausschreibung und ihrer Unterlagen hat ausschließlich über das Nachrichtenmodul der Deutschen eVergabe zu erfolgen. Bitte registrieren Sie sich auf der Plattform der Deutschen eVergabe, da ansonsten nicht sichergestellt werden kann, dass Sie über alle Änderungen im Vergabeverfahren informiert sind.**

Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen. Nur elektronische Angebote sind zugelassen.

Die Angebote sind bis zum jeweiligen Submissionstermin elektronisch über die Plattform der Deutschen eVergabe einzureichen. Berücksichtigt werden nur solche Bieter, die nachweislich vergleichbare Baumaßnahmen in den letzten Jahren durchgeführt haben und über entsprechende Referenzen verfügen.

**Der Bürgermeister**